



## **Niederschrift**

über den öffentlichen Teil der 35. Sitzung des Finanzausschusses der Stadt  
Eberswalde  
am 13.09.2012, 18:00 Uhr,  
im Rathauspassage Eberswalde, Konferenzraum, 3. Etage, Breite Straße 39,  
16225 Eberswalde

## **TAGESORDNUNG**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 34. Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Eberswalde vom 14.06.2012.
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
  - 7.1 Information und Diskussion zum Personal aus dem Haushaltsblickwinkel
  - 7.2 Information zu Ziele/Kennzahlen (welche Möglichkeiten)
  - 7.3 Information zum Sachstand Jahresrechnung/Eröffnungsbilanz
  - 7.4 Information zum Modell "LeihDeinerStadtGeld"
8. Informationsvorlagen

8.1 **Vorlage:** I/058/2012

**Einreicher**

**zuständige Dienststelle:** 20 – Kämmerei

**Information zu Spenden an die Stadt Eberswalde per 30.06.2012**

9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohnern /innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

10. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

10.1 **Vorlage:** BV/833/2012

**Einreicher**

**zuständige Dienststelle:** 83 - Zoo

**Umsetzung der Vereinbarung über die den Zoologischen Garten Eberswalde betreffende Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Barnim und der Stadt Eberswalde - Haushaltsplan 2013**

**TOP 1**

**Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Passoke, eröffnet die 35. Sitzung des Finanzausschusses um 18:00 Uhr.

**TOP 2**

**Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Passoke stellt fest

- form- und fristgerecht eingeladen
- Finanzausschuss beschlussfähig
- 9 Mitglieder anwesend
- keine Einwendungen

**TOP 3**

**Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der  
34. Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Eberswalde vom 14.06.2012.**

**(Frau Dr. Kirschstein nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil.)**

**Abstimmung der Niederschrift:** mehrheitlich befürwortet

**TOP 4**

**Feststellung der Tagesordnung**

**Abstimmung der Tagesordnung:** einstimmig befürwortet

**TOP 5**

**Informationen des Vorsitzenden**

- keine

**TOP 6**

**Einwohnerfragestunde**

- keine

**TOP 7**

**Informationen aus der Stadtverwaltung**

- Herr Gatzlaff

- stellt Frau Voigt als neue Protokollantin vor
- stellt Herrn Haß als neuen Sachbearbeiter Beteiligungsverwaltung vor
- informiert über das Vergabeverfahren zum Dokumentenmanagement System im Hauptausschuss am 20.09.2012
- im Finanzausschuss im Oktober wird es einen Vortrag durch Frau Schüler zum Thema geben
- informiert über die aktuellen Zahl der Einreicher und Vorschläge zum Bürgerhaushalt (94 Vorschläge von 74 Einreichern)
- lädt zur Abstimmung am 29.10.2012 um 18:00 Uhr in das Paul - Wunderlich - Haus ein

- Herr Zinn

- fragt , ob die zur Wahl stehenden Vorschläge vor dem Tag der Abstimmung den Bürgern öffentlich bekanntgegeben werden

- Herr Gatzlaff

- wird mit den Medien erst abgestimmt (wegen Aufwand und Kosten)

## TOP 7.1

### Information und Diskussion zum Personal aus dem Haushaltsblickwinkel

- Frau Paustian

- hält eine Powerpoint Präsentation zu den von Herrn Scholz eingereichten Fragen
- die Präsentation sowie die eingereichten Fragen liegen der Niederschrift als **Anlage 2** und **Anlage 2 a** bei
- führt auf die Frage, wie die Besetzung der Grünannahmestellen gesichert werden könnte aus, dass derzeit drei Grünannahmestellen im Stadtgebiet verbleiben
- diese werden durch MAE - Kräfte betrieben und bis Ende 2013 erhalten bleiben
- führt auf die Anfrage zu Auswirkungen der Teilung des Liegenschaftsamts aus, dass keine zusätzlichen Kosten entstanden sind, lediglich die organisatorischen Abläufe wurden gestrafft
- führt auf die Frage zur früheren und derzeitigen Durchführung von Organisationsuntersuchungen aus, dass zurzeit keine Untersuchungen durchgeführt werden
- die Arbeitsorganisation in den einzelnen Ämtern unterliegt dem Amtsleiter
- es wurde jedoch Anreiz in Form eines Personalkostenbonus geschaffen
- dieser wird für die Folgejahre ausgegeben, wenn Amtsleiter ihre Arbeitsabläufe so umorganisieren, dass Personal eingespart wird

- Herr Zinn

- schildert die Betreuungssituation während der Sommerferien im Hort „Kinderinsel“
- bittet zum nächsten Finanzausschuss am 11.10.2012 um den aktuellen Stand der besetzten Stellen des Betreuungspersonals sowie den Stand ab dem Jahr 2013

## TOP 7.2

### Information zu Ziele/Kennzahlen (welche Möglichkeiten)

- Frau Geissler

- informiert über die Möglichkeiten der Steuerung über Ziele und Kennzahlen anhand einer Powerpoint Präsentation der Gemeinde Panketal
- die Präsentation liegt der Niederschrift als **Anlage 3** bei

- Frau Oehler

- fragt an, ob aus der Präsentation heraus Schlussfolgerungen für die Eberswalder Verwaltung gezogen werden

- Herr Gatzlaff

- Ziele und Kennzahlen werden bereits im Haushaltsplan abgebildet
- Einführung wird weitergeführt soweit es sinnvoll ist

### TOP 7.3

#### Information zum Sachstand Jahresrechnung/Eröffnungsbilanz

- Frau Geissler

- informiert über den derzeitigen Sachstand der Eröffnungsbilanz
- wurde dem Rechnungsprüfungsamt im September 2011 zur Prüfung übergeben
- Buchungen sind bereits fast vollständig in das Haushalts- und Kassenprogramm eingepflegt
- noch bestehende Unstimmigkeiten werden durch die Softwarebetreuung Mitte September 2012 behoben
- die Eröffnungsbilanz wird dann dem Rechnungsprüfungsamt zur erneuten Kontrolle übergeben
  
- informiert über den derzeitigen Stand der Jahresrechnung
- gibt noch Differenzen zwischen der Anlagenbuchhaltung und der Finanzsoftware
- wird voraussichtlich Ende des Jahres 2012 an das Rechnungsprüfungsamt übergeben werden können

- Herr Grätsch

- fragt, ob durch die Rechtsaufsichtsbehörde Fristen für die Erstellung des Jahresabschlusses vorgegeben werden

- Frau Geissler

- erklärt, dass es Fristen gibt, dass diese aber noch keiner Brandenburgischen Kommune eingehalten wurden

### TOP 7.4

#### Information zum Modell "LeihDeinerStadtGeld"

- Herr Gatzlaff

- berichtet vom Kämmererntag am 13.09.2012 in Berlin
- stellt das Projekt „LeihDeinerStadtGeld“ vor
- die Powerpoint Präsentation liegt der Niederschrift als **Anlage 4** bei

- Herr Prof. Creutziger

- fragt, ob das Angebot nur an Bürger der Stadt Eberswalde gerichtet wäre

- Herr Gatzlaff

- entgegnet, dass die Konditionen frei durch die Kommune bestimmt werden
- eine Ausrichtung des Angebotes über die Bürger der Stadt Eberswalde hinaus wäre jedoch möglich

- Herr Prof. Creutziger

- fragt, ob mit den ausgegebenen „Schuldscheinen“ gehandelt werden kann

- Herr Gatzlaff

- merkt an, dass dies durch die Gesellschaft nicht vorgeschlagen wurde, jedoch denkbar ist

- Herr Prof. Creutziger

- fragt, ob eine Einlagensicherung besteht

- Herr Gatzlaff

- erklärt, dass die Kommune gegenüber der Kooperationsbank bürgt
- auch müsste die Genehmigung der Kommunalaufsicht eingeholt werden

- Herr Grätsch

- spricht die geringe Beteiligung beim Energieforum am 13.09.2012 zum Thema Bürgerbeteiligung an

- Herr Gatzlaff

- ist in Hinblick auf Sozialstruktur der Stadt skeptisch, ob sich das Projekt umsetzen lässt
- rechnet mit einer geringen Beteiligung

## **TOP 8**

### **Informationsvorlagen**

#### **TOP 8.1**

**Vorlage:** I/058/2012

**Einreicher**

**zuständige Dienststelle:** 20 – Kämmerei

### **Information zu Spenden an die Stadt Eberswalde per 30.06.2012**

- Frau Geissler

- informiert über die Spenden an die Stadt Eberswalde zum 30.06.2012

Der Finanzausschuss nimmt die Information zum Spendenbericht per 30.06.2012 zur Kenntnis.

**TOP 9****Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

- Herr Zinn

- fragt an, ob die 1,3 Mio Euro für den Umbau der Grundschule Schwärzensee in die Haushaltsplanung 2013 / 2014 bindend aufgenommen wurden
- fragt, ob sich der geplante Betrag durch eventuell auftretende Baumängel erhöht oder es sich hierbei um einen Fixbetrag handelt
- fragt an, ob mit der Fertigstellung der Grundschule im Jahr 2014 / 2015 gerechnet werden kann

- Herr Gatzlaff

- bestätigt, dass die Verwaltung im Haushaltsentwurf 2013 / 2014 nach jetzigem Stand 1,3 Mio € für die Grundschule Schwärzensee vorschlagen wird, die Entscheidung hier über treffen die Stadtverordneten, in den 1,3 Mio € müssen alle Kosten (auch Umzug, Ausstattung etc.) enthalten sein
- der Umzug wird zum Sommerferienbeginn 2014 fokussiert

- Herr Wrase

- gibt die Fragen der SPD-Fraktion zur Hundebestandsaufnahme als **Anlage 5** zur Niederschrift
- bittet um die Beantwortung der Fragen in der Stadtverordnetenversammlung am 27.09.2012

- Herr Schubert

- merkt zum Problem der verunreinigten Wege durch Hundekots an, dass in Israel alle Hunde mit ihrer DNA erfasst sind und somit ausfindig gemacht werden können
- den Besitzern wird dann ein Bußgeld in Höhe von 150,00 € auferlegt
- fragt nach, ob dies auch in Eberswalde möglich wäre

- Herr Gatzlaff

- merkt an, dass sich die Verwaltung im Vorfeld auch mit dieser Möglichkeit befasst hat
- hierfür fehlt in Deutschland jedoch die Rechtsgrundlage

- Herr Scheffter

- fragt, welche finanziellen Auswirkungen aus dem Heizungsvertrag im Zoo auf die Stadt Eberswalde zukommen und ob es Auswirkungen für die am Vertragsabschluss beteiligten Mitarbeiter geben wird

- Herr Gatzlaff

- erklärt, dass die Bauarbeiten im Plan liegen und die sich hieraus ergebenden Kosten, wie bereits mitgeteilt, im angegebenen Rahmen befinden
- zu den Kosten, die eventuell durch den Rechtsstreit entstehen, kann noch keine Aussage getroffen werden

- Herr Passoke

- merkt an, dass seit August 2012 das BHKW abgeschaltet ist und somit kein Strom mehr geliefert wird

- Herr Scholz

- fragt an, ob die Sanierung des Horttraktes der Kita „Sonnenschein“ noch im Zeitplan liegt und wann mit dem Wiedereinzug der Hortkinder gerechnet werden kann
- fragt, ob aus der Bauverzögerung mit höheren Kosten zu rechnen ist

- Herr Gatzlaff

- erklärt, dass der ursprüngliche Zeitplan nicht eingehalten wird und die Problematik des Wiedereinzugs im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt besprochen werden sollte
- wird sich um die Beantwortung kümmern

- Herr Hoeck

- teilt mit, dass im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport die Verzögerung angekündigt wurde und mit dem Einzug im November / Dezember 2012 zu rechnen ist

- Herr Passoke

- erklärt seine Irritation über die bekanntgemachte Summe des Bürgerbudgets in Höhe von 50.000,00 € und fragt, wie es zu diesem Betrag komme, da dieser erst in der Haushaltsdiskussion festgelegt wird

- Herr Gatzlaff

- erklärt, dass ein Betrag kommuniziert werden musste
- die Stadtverwaltung wird mit dem Haushaltsentwurf 2013 /2014 50.000,00 € für das Bürgerbudget vorschlagen, die Entscheidung über die Höhe treffen jedoch die Stadtverordneten

- Herr Zinn

- fragt, ob nur ein Vorschlag umgesetzt wird

- Herr Gatzlaff

- erklärt, dass nach Abstimmung durch die Bürger eine Rangliste erstellt und diese umgesetzt wird, bis der für das Bürgerbudget zur Verfügung stehende Betrag aufgebraucht ist

## **TOP 10**

### **Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)**

#### **TOP 10.1**

**Vorlage** : BV/833/2012

**Einreicher**

**zuständige Dienststelle**: 83 - Zoo

### **Umsetzung der Vereinbarung über die den Zoologischen Garten Eberswalde betreffende Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Barnim und der Stadt Eberswalde - Haushaltsplan 2013**

- Herr Passoke

- merkt an, dass es in der Beschlussvorlage „**Haushaltsplan 2013 / 2014**“ heißen müsste, da sowohl die Stadt Eberswalde als auch der Landkreis Barnim ab dem Jahr 2013 einen Doppelhaushalt planen

- Herr Gatzlaff

- stimmt dem Einwand zu

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Finanzausschuss befürwortet nachstehenden korrigierten Beschlussvorschlag:

Die Austauschvorlage wird zur Stadtverordnetenversammlung am 27.09.2012 vorgelegt.

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die beigefügte Aufstellung aller voraussichtlichen Erträge und Aufwendungen für das Produkt Zoo.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, dem Landkreis Barnim den Beschluss einschließlich der Aufstellung der Erträge und Aufwendungen zur Weiterleitung an den Zooberrat zu übersenden.

**Abstimmung:** einstimmig befürwortet

gez. Passoke  
Vorsitzender des  
Finanzausschusses

gez. Voigt  
Schriftführerin

**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Vorsitzender**  
Volker Passoke
  
- **Stellvertreter des Vorsitzenden**  
Conrad Morgenroth
  
- **Ausschussmitglied**  

Jürgen Kumm	entschuldigt
Nicky Nerbe	vertreten durch Frau Oehler bis 19:15 Uhr; ab 19:15 Uhr anwesend
Knuth Scheffter	
Eckhard Schubert	
Gottfried Sponner	
Götz Trieloff	Herr Hoeck als Vertreter von Herrn Trieloff
Albrecht Triller	
Ringo Wrase	
  
- **sachkundige Einwohner/innen**  

Prof. Johannes Creutziger	
Volkmar Grätsch	
Eckard Hafemann	
Dr. Elvira Kirschstein	
Martin Mischel	
Mike Pfister	
Christoph Scholz	
Werner Voigt	entschuldigt
  
- **Ortsvorsteher/in**  

Karen Oehler	bis 19:15 Uhr anwesend
Carsten Zinn	
  
- **Dezernent/in**  
Bellay Gatzlaff
  
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  

Renate Geissler	
Andy Haß	zu BV/823/2012
Martina Paustian	zu Punkt 7.1
Lars Stepniak	
Udo Wessollek	